

Liebe Eltern,

zu Beginn des neuen Schuljahres begrüßen wir **Frau Schenk** und **Frau Herr**, die aus dem einjährigen Erziehungsurlaub an unsere Schule zurück gekommen sind. Unser Team wird in diesem Jahr durch **Christin Esins** und **Jan-David Gude** ergänzt, die ihr freiwilliges soziales Jahr an der Felsenmeerschule Reichenbach absolvieren werden. Ein ganz besonderes Willkommen gilt natürlich unseren **32 Erstklässlern**, die wir am 05. August herzlich in unsere Schule aufgenommen haben.

In den ersten und dritten Klassen fanden bereits die **Wahlen zu den Klassenelternvertretern** statt. Gewählt wurden in der Klasse 1a Herr Stefan Balß und Frau Bettina Noll, in der Klasse 1b Frau Rita Zimmermann und Frau Heike Arnold, in der Klasse 3a Frau Ursula Helfrich und Frau Sandra Hlavizna sowie in der Klasse 3b Frau Andrea Becker und Herr Christof Schimpf.



Im Namen des gesamten Kollegiums wünsche ich uns allen eine konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Während der Sommerferien hat sich auf unserem **Schulhof** sehr viel verändert. Das ursprünglich in zwei Bauabschnitten für die Jahre 2008 und 2009 geplante Vorhaben konnte nun doch in einem Zug realisiert werden. Obwohl die Bauarbeiten in den ersten zwei bis drei Unterrichtswochen für Einschränkungen im Bereich der Pausengestaltung sorgen, sind wir sehr froh darüber, dass uns so eine dritte Baustelle im kommenden Kalenderjahr erspart bleibt und der Außenbereich bereits in diesem Jahr fertig gestellt wird. Unser Schulträger hat in großartiger Weise im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler in den Schulstandort Reichenbach investiert. In Herrn Neue fanden wir einen Verantwortlichen, der in enger Zusammenarbeit mit Bauausschuss und Schulleitung unsere Vorstellungen und Wünsche berücksichtigt hat. Vielen Dank! Danken möchte ich bei der Gelegenheit Herrn Marcus Mayer, Vater eines inzwischen ehemaligen Schülers unserer Schule, der sehr kurzfristig die nicht einfache Aufgabe übernommen hat, die Naturstein-Tischtennisplatten aus dem Baustellenbereich heraus zu transportieren. Herzlich danke ich Herrn Heinz Eichhorn, Herrn Alfred Kunert, Herrn Walter Metter und Herrn Friedel Dörrschuck, die kurzentschlossen beim schweißtreibenden Aufbau des Seilzirkus geholfen haben. Möglich gemacht wurde das Vorhaben vor allen Dingen durch die Sammelleidenschaft des Fördervereins und durch die Spendenbereitschaft der Eltern, die in mehr als zehn Jahren den enormen Betrag zusammengetragen haben, der uns jetzt den Kauf der hochwertigen Spielgeräte ermöglichte. Die Schülerinnen und Schüler der 4a des letzten Schuljahres stifteten als Abschiedsgeschenk einen Findling, der einen Ehrenplatz unter der Eiche erhalten hat. Die Schülerinnen und Schüler der ehemaligen 4b stifteten Pflanzen zur Begrünung des Zaunes zum Parkplatz. Auch dafür danke ich im Namen der Schulgemeinschaft. Vielleicht wird daraus ja eine Tradition, die so Jahr für Jahr für eine Verschönerung unserer Außenanlage sorgt?

Am 22. August wollen wir um 11.30 Uhr unseren neugestalteten **Schulhof** und vor allen Dingen die Spielgeräte mit einem kleinen Programm **einweihen**. Dazu ist jedermann herzlich eingeladen. Zur Stärkung werden gegrillte Würstchen und Getränke verkauft. Der Erlös fließt dem Förderverein zu. Alle Kinder, die nicht mit ihren Eltern nach Hause gehen, werden 12.35 Uhr entlassen und haben die Möglichkeit, die Schulbusse zu benutzen.



Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Jhr Torsten Wiechmann

Die **Schulbücherei** hat auch in diesem Jahr dienstags und donnerstags in der ersten großen Pause geöffnet.

Frau Pfeifer leitet dankenswerterweise auch in diesem Jahr wieder den **Schulchor** der Felsenmeerschule. Geprobt wird jeweils mittwochs in der 6. Unterrichtsstunde. Anschließend verkehrt ein Schulbus in Richtung Kuralpe und der Linienbus nach Schönberg.

Bei Ausfällen oder Verspätungen der Schulbusse ist es für die Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler sehr wichtig, dass sich alle Betroffenen und Beteiligten einheitlich verhalten.

Die ersten Eltern, die feststellen, dass der Bus nicht pünktlich kommt, rufen bitte sofort in der Schule an. Frau Brück oder ich werden uns unverzüglich mit dem Busunternehmen in Verbindung setzen. Erfahrungsgemäß kommt der Bus dann innerhalb der nächsten 30 Minuten. Bitte beruhigen Sie die Kinder und bitten Sie sie, an der Bushaltestelle auf den Bus zu warten.

In der Vergangenheit haben engagierte Eltern oft die Initiative ergriffen und neben den eigenen auch fremde Kinder im privaten Pkw zur Schule gebracht, ohne die Eltern dieser Kinder darüber zu informieren. Dies hat leider dazu geführt, dass einige Eltern keine Informationen über den Verbleib ihrer Kinder hatten. Die Kinder, die dann noch an der Haltestelle „übrig“ blieben, waren außerdem sehr verunsichert und in ihrer Sicherheit gefährdet, da sie unter Umständen mit „jedem“ mitgefahren wären, der ihnen verspricht, sie nach Reichenbach zu bringen. Bitte denken Sie deshalb an das Wohl aller betroffenen Kinder.

Leider kommt es morgens auf der Knodener Straße vor der Felsenmeerschule immer wieder zu **Verkehrsbehinderungen**, die dadurch entstehen, dass Eltern widerrechtlich im Halteverbotsbereich halten, ja sogar parken. Dies erschwert die Einfahrt für die Schulbusse und schafft für alle Kinder, die die Knodener Straße überqueren müssen, ein ganz erhebliches Sicherheitsproblem. Diese Gefahrenquelle ließe sich sehr leicht entschärfen: Eltern, die ihre Kinder von Norden kommend bringen wollen, sollten spätestens am ehemaligen „Papiertiger“ halten und die Kinder von dort zur Schule laufen lassen, Weiterfahrt dann über die Friedhofstraße. Eltern die ihre Kinder von Süden bringen, sollten auf dem Parkstreifen vor dem Gasthaus "Traube" halten und die Kinder dann von dort laufen lassen. Zur Schule selbst sollte nur in Ausnahmefällen und dann von der Knodener Straße abwärts gefahren werden. Auf der rechten Seite darf dann auch gehalten werden.

Als positive und von der Schule gewünschte Begleiterscheinung kämen Ihre Kinder auf diesem Wege in den Genuss einer morgendlichen Bewegung an frischer Luft gemeinsam mit Freunden und Klassenkameraden.